

Vorab per Mail

An die Bezirksregierung Detmold
Dezernat 24
z.Hd. Herrn Martin
Leopoldstraße 15
32756 Detmold

Durchführung der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für den Beruf der generalistisch ausgebildeten Pflegefachassistentin und des generalistisch ausgebildeten Pflegefachassistenten (Ausbildungs- und Prüfungsverordnung Pflegefachassistenz – PflfachassAPrV) vom 09.12.2020 (GV. NRW Nr. 58 vom 22.12.2020) in der jeweils geltenden Fassung

Beantragung zusätzlicher Kurse in der Ausbildung nach der PflfachassAPrV

Kursname(n): _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich für die Pflegeschule der _____ mit der Schlüsselnummer _____ insgesamt _____ Kurs(e) à _____ Schülerinnen und Schüler in der generalistischen Pflegefachassistenz zum Starttermin _____

Hierfür bestätige ich, dass, im Rahmen meiner Gesamtverantwortung nach § 4 Abs. 4 PflfachassAPrV, die folgenden gesetzlichen Anforderungen für die beantragten Kurse sichergestellt sind: (entsprechendes bitte ankreuzen)

- Ausreichende, gem. § 4 Abs. 2 Nr. 2 PflfachassAPrV qualifizierte, hauptberufliche Lehrkräfte gem. § 2 S. 1 DVO-PfIBG NRW zur Sicherstellung ausreichender theoretischer-praktischer Beschulung sowie den vorgeschriebenen Praxisbegleitungen gem. § 7 Abs. 3 PflfachassAPrV
- ausreichend geeignete Einrichtungen für die praktische Ausbildung in allen Pflicht-, Vertiefungs- und weiteren Bereichen gem. Anlage 1 PflfachassAPrV
- Praxisanleitung durch entsprechend qualifiziertes Personal gem. § 13 Abs. 2 PflfachassAPrV in den Praxiseinsätzen gem. § 7 Abs. 2 PflfachassAPrV. Dies hat mir die kooperierende Praxiseinrichtung über das entsprechende Vertragswesen schriftlich bestätigt.

- Mindestausbildungsstunden für den theoretisch-praktischen Unterricht und praktische Ausbildung gem. Anlage 1 PflfachassAPrV in Form einer geeigneten, festgeschriebenen Ausbildungsplanung für die gesamte Ausbildungsdauer

Ich verpflichte mich, im Falle von Auffälligkeiten in den Ausbildungsnachweisen im Rahmen der praktischen Ausbildung gem. § 5 Abs. 4,5 PflfachassAPrV, Gespräche mit den betroffenen Einrichtungen zu führen und die Bezirksregierung über die Umstände zu informieren. Dies gilt analog bei Problematiken in der Durchführung des theoretisch-praktischen Unterrichts.

Aufgrund meiner Nachweispflicht aus den Nebenbestimmungen des Beibehaltungsbescheides vom _____ habe ich, aufgrund der zwischenzeitlich eingetretenen Änderungen in den o.g. Bereichen, die notwendigen antragsbegründenden Unterlagen beigelegt. Diese halte ich zusätzlich in der Pflegeschule vor, sodass eine zwischenzeitliche Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Ausbildung möglich ist.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die wahrheitsgemäße Angabe der entsprechenden Daten.

Datum, Ort Unterschrift vertretungsberechtigte Person Schulträger

Anlagen:

1. Übersicht der haupt- u. nebenberuflichen Lehrkräfte inkl. fehlender Nachweise für noch nicht angezeigtes Personal
2. Übersicht der Kooperationspartner u. Träger der praktischen Ausbildung